

Medium: Freie Presse Mittweida

Auflage: 11.297

Ausgabe: 09.11.2007

Reichweite: 28.242

Anzeigenäquivalenz: Seite 16 / Seitenmitte

Bis Mitternacht kann nach Herzenslust geschmökert werden

Märchen, Mystik und vieles mehr wird zur 2. Bibliotheksnacht in Flöha geboten – 52.000 Medieneinheiten im sanierten Industriedenkmal „Alte Baumwolle“

VON EVELINE RÖSSLER

Flöha. Noch bis Mitternacht werden heute in der Alten Baumwolle in Flöha die Lichter brennen. Mit einem Mix aus Märchen und Mystik sind alle Leseratten zur 2. Bibliotheksnacht eingeladen. Mit diesem Schmökermarathon werden die 3. mittelsächsischen Literaturtage, die bisher nahezu 1400 Besucher zählten, in der Region fortgesetzt.

Bibliothekschefin Susanne Stengel hat jedenfalls mit ihrer kleinen rührigen Truppe alles bestens vorbereitet. Eine Bastelecke für Kinder,

Kulinarisches vom Landfrauen-Ortsverein, ein Verkauf durch die Buchhandlung Blana, Ausleihmöglichkeiten bis Mitternacht und ein Quiz sind die ständigen Angebote.

Gleich zu Beginn der Bibliotheksnacht gegen 19.30 Uhr, Einlass um 19 Uhr, kommen die jüngsten Leseratten auf ihre Kosten. Dank des Puppenspielers Jörg Bretschneider springen die beliebten Romanhelden Pettersson und Findus direkt vom Buch auf die Bühne. Bei den Gastspielen in dieser Woche vor Oederaner und Frankenberger Kindern kam die Vorstellung bestens an.

Schön schaurig wird es dann gegen 21.30 Uhr weiter gehen. Autor Andreas Wilhelm reist eigens zur Flöhaer Bibliotheksnacht aus Hamburg an. Im Gepäck hat er seinen Thriller „Projekt Sakkara“, hoch gelobt bereits von vielen Kritikern. Der 36-Jährige, der mit dem Roman „Projekt Babylon“ seinen ersten Erfolg erzielt hatte, wird die Leserschaft wieder weit zurück in die Historie von Ägypten entführen.

Doch auch in den Vortragspausen braucht der Besucher keine Langeweile fürchten. „Ich denke“, ist sich die Chefin sicher, „dass jeder

aus unserem riesigen Berg an 52.000 Büchern, Zeitschriften und elektronischen Medien die passende Lektüre findet.“ Und, so fügt sie lächelnd hinzu, noch ein Hinweis: „Kuschelige Leseecken gibt es genug, so dass jeder nach Herzenslust allein oder in Familie in die Welt der Literatur eintauchen kann.“

Doch auch sonst seien die Flöhaer keine Lesemuffel. Der Ansturm auf die Einrichtung, die vor gut einhalb Jahren im modern sanierten Industriedenkmal „Alte Baumwolle“ eingezogen ist, sei nach wie vor unverändert hoch.

WEITERE VERANSTALTUNGEN DER 3. LITERATURTAGE AM WOCHENENDE:

Freitag, 20 Uhr: Roßwein, Gastwirtschaft „Lindenhof, Stadtbadstraße 38, Lesung mit Michaela Rabe aus ihrem neuen Thriller „Perfektion“ um einen Frauenmörder in Los Angeles.

Sonabend, 17 Uhr: Kloster Buch, Sabine Ebert liest aus dem zweiten Band „Die Spur der Hebamme“.

Sonntag, 17 Uhr: Café Courage Döbeln, Lesung mit Raul Zelik aus seinem Buch „Der bewaffnete Freund“ über eine außergewöhnliche Freundschaft zu einem gesuchten Terroristen.